

Musterbrief - Antrag

Finanzamt München II
Bearbeitungsstelle Straubing
Postfach 0211

D-94302 Straubing

Betr.: Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b EStG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beabsichtigen, im Jahr 2021 Bauleistungen im Sinne des § 48b EStG in Deutschland zu erbringen und beantragen, uns eine Freistellungsbescheinigung vom Steuerabzug gemäß § 48b EStG auszustellen. Den ausgefüllten Fragebogen zum Antrag legen wir Ihnen bei.

Beigefügt haben wir außerdem die Ansässigkeitsbescheinigung unseres österreichischen Finanzamtes.

Wir bitten, uns nach Möglichkeit eine Sammelfreistellung zu erteilen, da wir möglicherweise mehrere Aufträge in Deutschland ausführen werden.

Mit freundlichen Grüßen

...

Fragebogen & Ansässigkeitsbescheinigung

Absender
Steuernummer

Finanzamt

Fragebogen zur Freistellung vom Steuerabzug bei Bauleistungen nach § 48 b Abs. 1 Satz 1 EStG

Bitte in deutscher Sprache ausfüllen.

Eingangsstempel des Finanzamts

20	1. Erbringer der Bauleistung	
1	Name des Unternehmens / der Gesellschaft	
2		
3	2. Aktuelle Angaben zum Unternehmen (Bitte anfragen soweit vorhanden) Land	
3	Inland	Ausland
4	Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
5	Postleitzahl, Ort	Postleitzahl, Ort
6	Telefon-Nr.	Telefon-Nr.
7	Telefax-Nr.	Telefax-Nr.
8	E-Mail	E-Mail
9	inländischer Empfangsbevollmächtigter (§ 123 Abgabenordnung)	
10	Name	
11	Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
12	Telefon-Nr.	Telefax-Nr.
13	E-Mail	
14	bei Gesellschaften	Rechtsform
15	Sitz der Gesellschaft - soweit abweichend von der Anschrift in den Zeilen 14 bis 9 -	Sitz der Geschäftsleitung (Ort der Geschäftsräume) - soweit abweichend von der vorgenannten Anschrift -
16		
17		
18	Vertretungsberechtigte Personen (z.B. vertretungsberechtigter Gesellschafter, Geschäftsführer, Vorstandsmitglieder) (ggf. gesondertes Blatt beifügen)	
19	Name	
20	Anschrift	
21	Von den vorgenannten Personen sind im Inland tätig (ggf. gesondertes Blatt beifügen), Name	
22	Anschrift im Inland	
23	Ist eine Zweigniederlassung Ihres Unternehmens in einem deutschen Handelsregister eingetragen?	
24	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Amtsgericht HRB-Nr.

25	Ort, an dem sich die Buchführungsunterlagen und sonstigen Geschäftsunterlagen über die inländischen Tätigkeiten des Unternehmens (Rechnungen, Verträge, Kontoauszüge etc.) befinden			
26	Anschritt			
27	- soweit abweichend - Ort, an dem diese Unterlagen im Rahmen einer Außenprüfung kurzfristig eingesehen werden können			
28	Anschritt			
29	Ist Ihr Unternehmen in ein ausländisches Register eingetragen?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	(Bitte aktuellen Auszug des Registers beifügen)
30	Ist Ihr Unternehmen im Ausland steuerlich ansässig?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	(Bitte Ansässigkeitsbescheinigung der ausländischen Steuerbehörde beifügen - verwenden Sie bitte die anhängende Bescheinigung)
3. Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern				
31				Anzahl
32	Wie viele Arbeitnehmer werden derzeit insgesamt in Deutschland beschäftigt?			
33	Wie viele Arbeitnehmer werden beschäftigt, die im Inland ihren Wohnsitz haben?			
34	Wie viele Arbeitnehmer werden beschäftigt, die ihren Wohnsitz im Ausland haben und mehr als 183 Tage / Kalenderjahr im Inland tätig sind?			
35	Wo werden die Lohnabrechnungen bereitgehalten? (§ 2 Abs. 3 Arbeitnehmer-Entsendegesetz)			
36	Anschritt			
4. Angaben zur Bauleistung				
37	Beginn	voraussichtliche Dauer	Wann wurde das letzte Mal eine Tätigkeit im Inland ausgeübt?	Datum
38	Ort der Leistung			
39	Ort des Abschlusses des Vertrages			
40	Name der Person, die den Vertrag mit den Auftraggebern abgeschlossen hat			
41	Empfänger der Bauleistung - Name			
42	Anschritt			
43				
44	Bitte die Unterlagen, insbesondere den Werkvertrag beifügen.			
5. Steuerliche Erfassung im Inland				
45	Wird oder wurde Ihr Unternehmen bereits bei einem anderen Finanzamt im Inland steuerlich geführt?			Finanzamt
46	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja		
47				Steuernummer
48				
49	Bei der Beantwortung der Fragen hat mitgewirkt			
50	Name			
51	Anschritt			
Unterschrift				
52	Mir ist bekannt, dass die Erteilung einer Freistellungsbescheinigung nur in Betracht kommt, wenn der Steueranspruch nicht gefährdet erscheint und ein inländischer Empfangsberechtigter bestellt ist und das Finanzamt nach § 90 Abgabenordnung vor der Entscheidung über den Antrag zur Prüfung der Steuerpflicht und des Besteuerungsrechts nach dem Doppelbesteuerungsabkommen ergänzende Sachverhaltsmittlungen durchführen und weitere Unterlagen anfordern kann.			
53	Diese Angaben habe ich im Rahmen meiner Auskunft- und Mitwirkungspflichten nach § 90 Abgabenordnung erstellt. Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben und die Angaben auf den beigefügten Anlagen vollständig und wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Ich erteile mein Einverständnis, dass die deutsche Finanzbehörde weitere Auskünfte im Wege des zwischenstaatlichen Amtshilfeverkehrs einholt.			
54				
55	Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers		
56				
57				

Bescheinigung der ausländischen Steuerbehörde
Nachweis über die steuerliche Erfassung des Unternehmers

(Anschrift der zuständigen Behörde)

bescheinigt, dass
(Name und Vorname bzw. Firma)

(Art der Tätigkeit bzw. Gewerbezug)

(Anschrift, Sitz)

als Unternehmer unter folgender Steuernummer für Steuern vom Einkommen erfasst ist ¹⁾

(Datum)

(Unterschrift / Name und Dienstbezeichnung)



(Dienststempel)

¹⁾ Hat der Antragsteller keine Steuernummer, ist von der zuständigen Behörde der Grund dafür anzugeben.